

RS OGH 1981/8/6 3Ob553/81, 6Ob547/82

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.08.1981

Norm

GmbHG idF Nov 1980 §16 Abs3 Satz2

GmbHG §42 Abs4

Rechtssatz

Auch aus der Abberufung eines Geschäftsführers einer GmbH kann ein unwiderbringlicher Nachteil im Sinne des § 42 Abs 4 GmbH entstehen, da die Qualitäten eines bestimmten Geschäftsführers von solcher Art sein können, daß durch die Beendigung seiner Tätigkeit für die Gesellschaft ein Umsatzrückgang oder eine Beeinträchtigung des Unternehmensrufes zu befürchten sind. An der Zulässigkeit einer einstweiligen Verfügung nach § 42 Abs 4 GmbHG hat sich durch die Neufassung des § 16 Abs 3 Satz 2 GmbHG durch die Novelle 1980 nichts geändert.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 553/81
Entscheidungstext OGH 06.08.1981 3 Ob 553/81
Veröff: SZ 54/113 = EvBl 1982/33 S 103 = GesRZ 1981,231
- 6 Ob 547/82
Entscheidungstext OGH 24.02.1982 6 Ob 547/82
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0059678

Dokumentnummer

JJR_19810806_OGH0002_0030OB00553_8100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at